



Das neue Bauwerk 1 ist Bestandteil der Verlegung des Verkehrsknotens der Bundesstraße B 169 / Staatsstraße S 36. Der Knoten liegt am Gasthof „Grünes Haus“ zwischen Greifendorf und Döbeln. Der vorhandene Knoten hat erhebliche Mängel in Bezug auf die Verkehrssicherheit, die Durchlassfähigkeit sowie die Streckencharakteristik und stellt einen erheblichen Unfallschwerpunkt dar. Infolge der geplanten Trassierung ergibt sich für das Brückenbauwerk ein Kreuzungswinkel von $89,313^{\text{gon}}$, die B 169 befindet sich im Kreuzungsbereich in einem ca. 3 bis 4 m tiefen Einschnitt.

Das Bauwerk wird aus gestalterischen und wirtschaftlichen Gründen als integrales Rahmenbauwerk geplant. Die Kastenwiderlager sind weit in die Einschnittsböschungen zurückgesetzt. Die Gründung erfolgt je Lagerachse auf vier i.M. 17,50 m lange Großbohrpfähle mit einem Durchmesser von 1,20 m. Die Pfähle sind dem Kraftfluss entsprechend 1:6 nach hinten geneigt.

Der Rahmen erhält zur Reduzierung der Feldmomente und der Feldverformungen einen Riegel mit variabler Konstruktionshöhe. Die Untersicht ist ausgerundet. Damit ist es möglich, den Rahmen als schlaff bewehrte Ortbetonkonstruktion herzustellen.

Das somit konzipierte Bauwerk ist in seiner Form solide und transparent und über die Lebensdauer unterhaltungsfreundlich. Diese Brücke kann durchaus als gutes Beispiel für nachhaltiges Bauen angeführt werden.

Unsere Leistungen:

Lph. 1-4, 6 Objektplanung (§55 HOAI)
und 2, 3, 6 Tragwerksplanung (64§ HOAI).

Bauwerksdaten

Stützweite (im Winkel)	27,14 m
Lichte Weite zw. den Widerlagern (im Winkel)	25,37 m
Breite zwischen den Geländern	10,50 m
Auftraggeber:	Straßenbauamt Chemnitz
Planungszeitraum:	02/2006 bis 09/2008

